Begleitprogramm

Fr, 12.04.2019, 17:00 Uhr
Originale und Faksimiles
Clarissa Rothacker zur Eröffnung der Ausstellung

Sa, 13.04.2019, 15:00 Uhr
Mittelalterliche Buchkunst
Rundgang mit Kurator Dr. Roland Specker

So, 14.04.2019, 15:00 Uhr
Memminger Klosterbibliotheken
Rundgang mit Stadtarchivar Christoph Engelhard

Do, 02.05.2019, 15:00 Uhr
Theologische Bildprogramme in mittelalterlichen Handschriften
Rundgang mit Dekan Ludwig Waldmüller

Fr, 03.05.2019, 19:00 Uhr
Mönche und Bücher
Vortrag von Prof. Dr. Ernst Tremp,
em. Stiftsbibliothekar St. Gallen,

Sa, 11.05.2019, 15:00 Uhr
Mittelalterliche Buchkunst
Rundgang mit Kurator Dr. Roland Specker

Kreuzherrnsaal Memmingen

Die Faksimiles sind zu den üblichen Öffnungszeiten des Kreuzherrnsaales zu besichtigen.

Di - Fr	14:00-17:00 Uhr
Sa	10:00-12:30 Uhr
	14:00-17:00 Uhr
So	14:00-17:00 Uhr

Im Rahmen des Einkaufs- und Familientages „Memmingen blüht" am 11.05. ist die Ausstellung durchgehend geöffnet. Der Eintritt ist frei.

Leihgeber:
Campus Galli Meßkirch, Peter Machold, Armin Pfreundner, Prof. Dr. Hans-Ulrich Rudolf, Dr. Roland Specker, ADEVA-Verlag Graz, Quaternio Verlag Luzern, Faksimile-Verlag Simbach/Inn

Ausstellungsaufbau: Johannes Burghardt (Dettingen), Dr. Roland Specker (Erolzheim), Pia Mayr, Ralf Waldmann und Christoph Engelhard (Memmingen)

Kontakt: Stadtarchiv Memmingen
Ulmer Straße 19, 87700 Memmingen
Tel: 08331 850143, stadtarchiv@memmingen.de
www.stadtarchiv.memmingen.de

Abbildungen:
vorne: Illustration im Salzburger Perikopenbuch, um 1020
links: Peterborough Psalter, London, um 1300

Stadtarchiv Memmingen

Von Herrschern, Heiligen und Helden

Mittelalterliche Buchkunst aus 10 Jahrhunderten

Faksimile-Ausstellung
13. April bis 12. Mai 2019
Kreuzherrnsaal Memmingen

Von Herrschern, Heiligen und Helden

Mittelalterliche Buchkunst aus 10 Jahrhunderten

Sie haben oft Schreckliches erleiden müssen, die mühsam hergestellten Handschriften des Mittelalters. Sie wurden geraubt und geplündert, verbrannt oder zerrissen – zuletzt nach der Säkularisation zahlreicher Klöster 1802/03. Die Überlebenden ruhen heute gut behütet in klimatisierten Bibliothekstresoren.

Evangelist Lukas, Buchillustration aus dem Lorscher Evangeliar, 810

Buchillustration im Codex Manesse, 1320

Seit die Kunst des Faksimilierens in den letzten 50 Jahren durch Offset-Verfahren und Digitalisierung einen nahezu perfekten Stand erreicht hat, können die Handschriften ohne Schädigung des Originals benützt werden.

Die von Dr. Roland Specker konzipierte Ausstellung im Kreuzherrnsaal Memmingen will anhand zahlreicher Faksimiles von bebilderten Handschriften die Entwicklung und Vielfalt geistlicher und weltlicher Buchkunst des Mittelalters aufzeigen.

Beispiele aus ganz Europa werden in Vitrinen präsentiert oder können an Lesepulten durchblättert werden, u. a.:

- Book of Kells
- Codex Manesse
- Lorscher Arzneibuch
- Sternbilder der Antike
- Evangeliar Heinrichs des Löwen
- Reisebericht des Marco Polo
- Gebetbuch des Lorenzo de Medici
- Krönungszeremoniale Kaiser Karls V.

Unter den Exponaten befindet sich auch das Faksimile der Nibelungenhandschrift C, die im 15. Jahrhundert nachweislich im Besitz des Memminger Bürgers Heinrich Durracher war.

Kaiser Otto III., Illustration aus seinem Evangeliar von 997